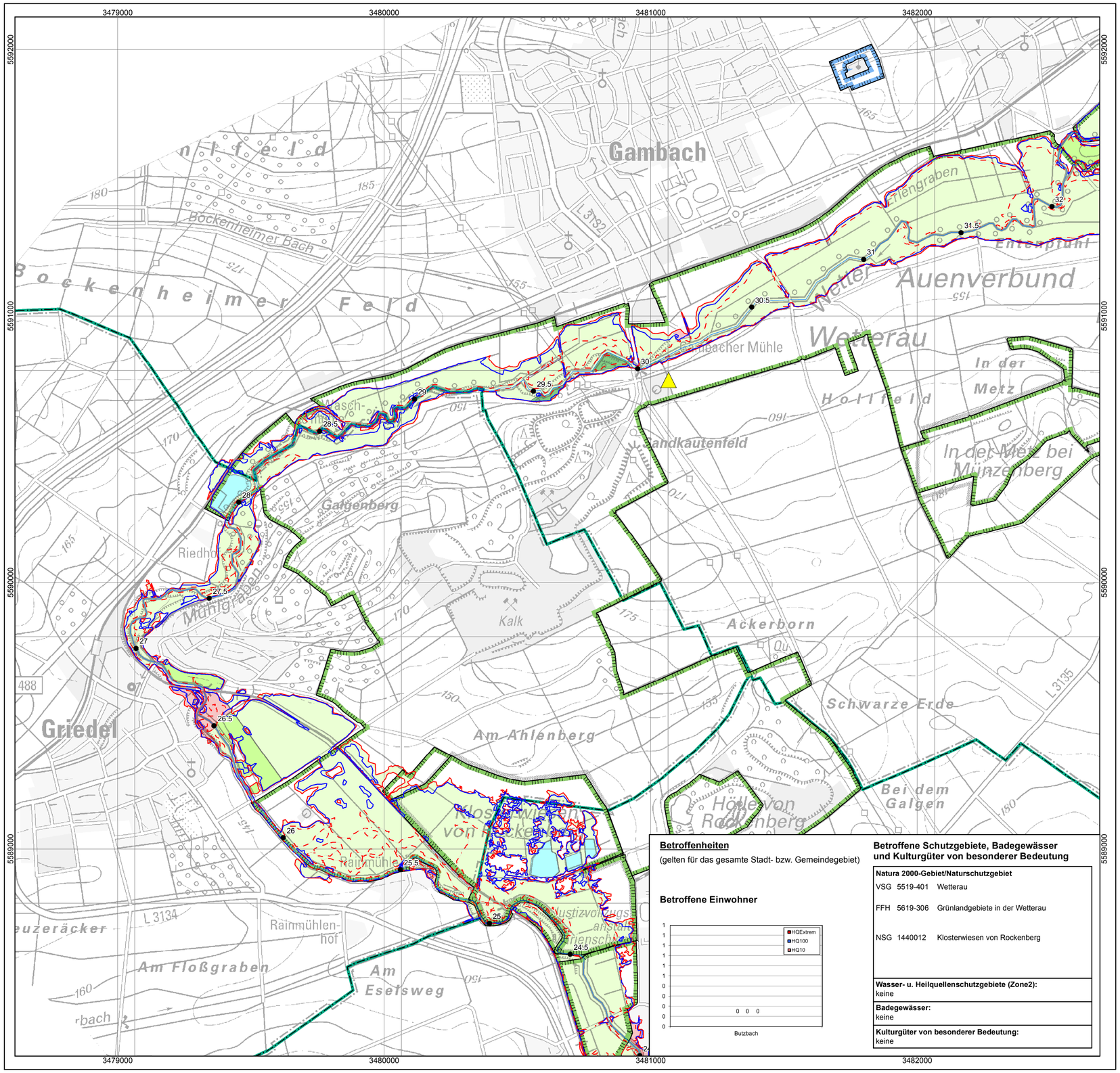
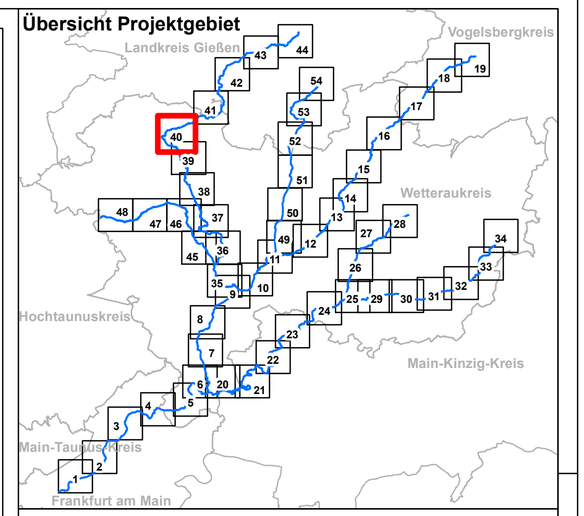


Übersicht Projektgebiet



Legende

Wirtschaftliche Nutzung

- Siedlung
- Kultur und Dienstleistung
- Industrie und Gewerbe
- Verkehr
- Grünflächen
- landwirtschaftl. Nutzfläche
- Forst *)
- Gewässer
- sonstige Flächen

Gefahrenquellen

- Kläranlage
- Große Anlage mit Umwelt-gefahr bei Hochwasser

Schutzgebiete

- Natura 2000-Gebiet/ Naturschutzgebiet
- Wasserschutzgebiet (Zone II) bzw. Heilquellenschutzgebiet (Zone II)
- Badegewässer

*) Die Nutzungsart Forst deckt sich nicht exakt mit dem Waldbegriff gem. §2 Hess. Waldgesetz. Die Waldeigenschaft und -betroffenheit ist daher bei der Umsetzung der HWRMP im Rahmen weiterer Genehmigungsverfahren zu überprüfen.

- Landesgrenze
- Gemeindegrenze
- Überschwemmungsgrenze/pot. Überschwemmungsgrenze eines Hochwassers mit hoher Wahrscheinlichkeit
- Überschwemmungsgrenze/pot. Überschwemmungsgrenze bei HQ_{100}
- Überschwemmungsgrenze/pot. Überschwemmungsgrenze eines extremen Hochwassers
- stationäre Hochwasserschutzanlage
- Hochwasserrückhaltebecken
- Pegel
- 14.0 Stationierung

N

0 250 500 750 1 000 Meter

Datengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Betroffenheiten

(gelten für das gesamte Stadt- bzw. Gemeindegebiet)

Betroffene Einwohner

Betroffene Schutzgebiete, Badegewässer und Kulturgüter von besonderer Bedeutung

Natura 2000-Gebiet/Naturschutzgebiet	
VSG 5519-401	Wetterau
FFH 5619-306	Grünlandgebiete in der Wetterau
NSG 1440012	Klosterwiesen von Rockenberg
Wasser- u. Heilquellenschutzgebiete (Zone2):	keine
Badegewässer:	keine
Kulturgüter von besonderer Bedeutung:	keine

HESSEN
Regierungspräsidium Darmstadt
Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt
Dezernat IV/F 41.2 - Oberflächengewässer -
Gutleutstraße 114
60327 Frankfurt am Main

Hochwasserrisikomanagementplan Nidda - Wetter -

Hochwasserrisikokarte

Maßstab:	Datum:	Blattschnitt:
1:10.000	November 2015	**R - 40**

ARGE BGS Wasser / BIT Ingenieure / faktorgrün
BGS Wasser Brandt Gerdes Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH
BIT INGENIEURE
faktorgrün Landschaftsarchitekten BDLA